

STUDIENABLAUFPLAN

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	
6	Modul	Perspektiven der Politischen Theorie und Ideengeschichte					Abschlussmodul Zwei-Fach-Bachelor Politikwissenschaft					Kombiniertes Fach im Zwei-Fach-Studium
5	Modul	Vergleichende Regierungslehre: Area Studies					Internationale Ordnungen und Konflikte					
4	Modul	Einführung in die Internationale Politik					Vermittlungskompetenz Politikwissenschaft					
3	Modul	Einführung in die vergleichende Regierungslehre										
2	Modul	Einführung und Methoden der Politikwissenschaft			Wahlbereich IDWB							
1	Modul				Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte							
LP: Leistungspunkte nach ECTS (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1 LP = ca. 30 Zeitstunden)												

LP: Leistungspunkte nach ECTS (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand; 1 LP = ca. 30 Zeitstunden)



Universität Rostock

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Studienfachberatung
Dr. Pierre Gottschlich
 Ulmenstraße 69, Haus 1
 18057 Rostock
studienberatung.ipv@uni-rostock.de
 +49 (0)381 498 - 4359

Prüfungsamt
pruefungsamt.phf@uni-rostock.de
www.phf.uni-rostock.de

STUDENT SERVICE CENTER

Allgemeine Studienberatung & Careers Service
 Parkstraße 6
 18057 Rostock
 +49 (0)381 498 - 1230
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: August 2025

Politikwissenschaft

Bachelor of Arts
Erstfach



ABSCHLUSS & REGELSTUDIENZEIT

- Bachelor of Arts (B.A.) | 6 Semester

STUDIENFORM & SPRACHE

- grundständig (mit erstem berufsqualifizierenden Abschluss)
- Teil eines Zwei-Fach-Studiums (muss kombiniert werden, nur als Erstfach möglich)
- Hauptunterrichtssprache: Deutsch

STUDIENBEGINN

- Nur zum Wintersemester (01. Oktober)

STUDIENFELDER

- Wirtschafts-/ Sozial-/ Rechtswissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur)
- Englischkenntnisse B2 nach GER
- Internationale Studieninteressierte: Deutschkenntnisse C1 nach GER

WEITERFÜHRENDE STUDIENMÖGLICHKEITEN AN DER UNIVERSITÄT ROSTOCK

- Master of Arts: Politikwissenschaften mit Schwerpunkt Area Studies

GEGENSTAND UND ZIEL

Der B.A. Politikwissenschaft ist ein multifunktionaler Abschluss, der wissenschaftliche Grundqualifikationen mit analytisch-methodischen Fähigkeiten und Praxisbezug verbindet.

Politikwissenschaft beschäftigt sich mit:

- den Rahmenbedingungen von Politik und politischem Handeln
- der Analyse politischer Prozesse und ihrer Akteure
- der Analyse einzelner Politikfelder

Die unterschiedlichen Dimensionen des Politischen beziehen sich sowohl auf nationale als auch auf internationale Politik. Ein Grundkanon an politikwissenschaftlichen Kenntnissen und methodischen Fähigkeiten sowie Schlüsselqualifikationen der kommunikativen Kompetenz und praxisbezogene Fähigkeiten gehören zu den Qualifikationen unserer Absolventinnen und Absolventen.

EIGNUNG UND VORAUSSETZUNG

Neben einem regen Interesse an Politik und Zeitgeschichte sollten Studienanfänger die Bereitschaft zur intensiven Lektüre von fachrelevanten Texten mitbringen. Ein neugierig-kritischer Geist, rhetorische Begabung und Diskussionsfreude sind ebenso von Vorteil wie die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten.

STUDIENABLAUF

Im ersten Studienjahr werden die Studierenden in die Grundlagen und Methoden der Politikwissenschaft eingeführt und erhalten einen Überblick über Gegenstand und Geschichte des Faches. Sie erwerben zudem Grundlagenkenntnisse zu den Klassikern der politischen Ideengeschichte. Im zweiten Studienjahr beschäftigen sich die Studierenden mit unterschiedlichen Herrschafts- und Regierungsformen sowie

den Mechanismen der politischen Entscheidungsfindung und werden mit den verschiedenen Theorieschulen der internationalen Politik bekannt gemacht. Darüber hinaus werden Fähigkeiten zur analytischen Beurteilung europäischer Integrations- und internationaler Transformationsprozesse vermittelt. Zugleich wird im Modul Vermittlungskompetenz mit der Herstellung eines berufsrelevanten Praxisbezuges begonnen. Im dritten Studienjahr vertiefen und erweitern die Studierenden ihre bisher erworbenen Fach- und Methodenkenntnisse. Sie analysieren z.B. ausgewählte Probleme politischer Führung und wenden komparative Methoden der Fachwissenschaft auf Regionalstudien zu Lateinamerika oder Asien an. Zudem vertiefen sie ihre Kenntnisse zu den Aspekten Regionalisierung und Entwicklungszusammenarbeit und analysieren spezifische Problemlagen internationaler Politik. Darüber hinaus vertiefen und erweitern die Studierenden ihre Kenntnisse im Bereich der politischen Theorie und schließen das Studium mit der Bachelorarbeit ab.

TÄTIGKEITSFELDER

- Politik und Politikberatung
- Parteien und Parlamente
- Diplomatischer Dienst und internationale Organisationen
- Wissenschaft, Forschung und Lehre
- Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung
- Medien und Journalismus
- Stiftungen, Verbände und Gewerkschaften
- Interessengruppen und Nichtregierungsorganisationen
- Wirtschaft, Unternehmensberatung und Risikomanagement